

Inzestkinder / Menschen aus VerGEWALTigung e.V.®



Vorstand:

Ulrike M. Dierkes, Vorsitzende,
Autorin/Journalistin

Sieglinde Steimle, Sekretärin, 2. Vors.

Ehrevorsitzende: Roslies Wille-Nopens, Traumatherapeutin
Fachbeiräte: Sabina Gärtner-Nitsche, Rechtsanwältin; Thomas Eschle, Rechtsanwalt; Finanzzuständige: Claudia Kley; Beisitzer: Robert Müller

Postanschrift:

M • E • L • I • N • A

Inzestkinder/Menschen aus VerGEWALTigung e.V.

Ulrike M. Dierkes, Paul-Lincke-Straße 28, 70195 Stuttgart

Tel.: 0711-3580571, Fax: 0711-3580572

www.melinaev.de ; e-Mail: Melina.eV@t-online.de

Bankverbindung: BW Bank Stuttgart,
Konto -Nr.: 2704823 (BLZ 600 501 01)



2008 feierte der Verein die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande der BRD an Ulrike M. Dierkes

Zur Arbeit des Vereines

Ulrike M. Dierkes, 51, Vorsitzende, Autorin und Journalistin, weiß, wovon sie schreibt und spricht. Sie wurde 1957 als Vater-Tochter-Inzestkind in Münster / Westf. geboren schrieb drei Bücher zur Inzestproblematik. 2007 trug ihre Stellungnahme vor dem Bundesverfassungsgericht zum Erhalt des § 173 STGB (Inzestparagraf) bei. 2008 erhielt sie durch den Bundespräsidenten Horst Köhler das Bundesverdienstkreuz am Bande der BRD.

M • E • L • I • N • A e.V. bietet Fortbildung und Schulung für AdoptionsvermittlerInnen, ErzieherInnen, HeimleiterInnen, JugendamtsmitarbeiterInnen, KriminalbeamtlInnen und SozialarbeiterInnen. Ulrike M. Dierkes wird auch oft von Medien als Beraterin hinzugezogen, wenn es um die Umsetzung von TV-Beiträgen zum Thema geht. Auf Einladung liest sie aus ihren Büchern, hält Fachvorträge und leitet Workshops.

Im **M • E • L • I • N • A e.V.** arbeiten Fachleute in verschiedenen Bereichen und auf unterschiedlichen Ebenen mit dem komplexen und komplizierten Thema, sowie den Opfern.

Sabina Gärtner-Nitsche, Rechtsanwältin (Sozial- u. Betreuungsrecht) und Thomas Eschle, Rechtsanwalt, (Familien- u. Strafrecht) helfen Betroffenen in eigenen Anwaltskanzleien. Die Traumatherapeutin Roslies Wille – Nopens, Mitgründerin, wurde mit der Verdienstmedaille des Landes Niedersachsen geehrt.



12,40 €



7,90 €

„Melina's Magie“ u. „Meine Schwester ist meine Mutter“ signiert direkt über die Autorin, „Schwestermutter“ im Buchhandel.

Inzestkinder / Menschen aus VerGEWALTigung e.V.®



Meine Mutter: ... ist meine Schwester
Mein Vater: ... ist mein Opa
Ich: ... finde Hilfe bei Melina
Sie: ... können Melina helfen

**Paul-Lincke-Straße 28, 70195 Stuttgart
Tel.: 0711-3580571**

www.melinaev.de ; e-Mail: Melina.eV@t-online.de

Seit 1996 unter VR6010 im Amtsregister des Amtsgerichts Stuttgart eingetragen , seit 1997 gemeinnützig anerkannt, ® seit 2002 in Bild und Wort im Register des Deutschen Patent- u. Markenamtes Jena bis 31.01.2011 eingetragen.

M•E•L•I•N•A Inzestkinder e.V. ist ein gemeinnützig anerkannter Verein, der sich für Inzestopfer und die Rechte daraus geborener Inzestkinder einsetzt.

M•E•L•I•N•A Inzestkinder e.V. informiert über Auswirkungen und Folgen (inzestuöser) sexueller Gewalt, sowie über die Problematik daraus geborener Menschen.

M•E•L•I•N•A Inzestkinder e.V. begleitet Inzestopfer, informiert sie über ihre Rechte, bietet ihnen Begleitung und Erfahrungsaustausch zur Beendigung ihrer Isolation.

M•E•L•I•N•A Inzestkinder e.V. dokumentiert die Schicksale von Inzestopfern.

M•E•L•I•N•A Inzestkinder e.V. nimmt an bundesweiten, lokalen und (über)regionalen Aktions- und Präventionstagen und –veranstaltungen teil.

M•E•L•I•N•A Inzestkinder e.V. bietet karitativ tätigen, präventiv arbeitenden und sozial engagierten Einrichtungen Information und Schulung, Fachvorträge, Buchlesungen und Filmvorführungen. Auch beraten wir Medien bei Umsetzung des Themas in allen Sparten.

M•E•L•I•N•A Inzestkinder e.V. kooperiert im Sinne der Rechte von Inzestopfern mit humanbiologischen, rechtsmedizinischen sowie kriminalpolizeilichen Einrichtungen, Gerichten und Staatsanwaltschaften.

M•E•L•I•N•A Inzestkinder e.V. setzt sich im Sinne der UN-Kinderrechtskonvention für Kinder und ihre Grundrechte ein.





Seit dem 5. April 1992 *gibt es die UN-Kinderrechtskonvention*



Zitat daraus:

 Artikel 6 :
Jedes Kind hat ein angeborenes Recht auf Leben.

 Artikel 7:
Das Kind ist unverzüglich nach seiner Geburt in ein Register einzutragen und hat das Recht auf einen Namen von Geburt an, das Recht auf eine Staatsangehörigkeit, und soweit möglich das Recht, seine Eltern zu kennen und von ihnen betreut zu werden.

 Artikel 8:
Identität :
1.) Jedes Kind hat ein Recht auf seine Identität, das Recht zu wissen, wer es ist, zu welchem Staat es gehört und wer seine Eltern sind.
2.) Werden einem Kind widerrechtlich einige oder alle Bestandteile seiner Identität genommen, so gewähren die Vertragsstaaten ihm angemessenen Beistand und Schutz mit dem Ziel, seine Identität so schnell wie möglich wiederherzustellen.

Die Würde des Menschen ist unantastbar.

Kinder sind auch Menschen.



Inzestkinder

leben mitten unter uns!

- sind Realität -

Wir fordern

angemessene und ehrliche

Behandlung

für Opfer

sexueller

Gewalt!



Unterstützen Sie die Arbeit unseres Vereines mit einer Spende:

BW Bank Stuttgart,
Kto-Nr.: 2704823 (BLZ 600 501 01)

